

# Infoblatt

## Lackschutzfolie für Magnetfussantennen

Warum sollte man bei sich überhaupt für eine Lackschutzfolie bei der Verwendung einer Magnetfussantenne entscheiden?

**Lassen wir Bilder sprechen:**



**Die Antenne war ca. 4 Monate (Winter) dauerhaft am Fahrzeug angebracht.**

### **Woher kommt der Rost?**

Nach einer genauen Ursachenforschung kamen wir zu der Erkenntnis das die „Gummischuhe“ am Magneten, zwar keine (optischen) Beschädigungen etc. aufweisen, aber Der Gummi selbst wie eine Wasserdurchlässige „Membran“ wirkt. Feine unsichtbare mikrorisse sind ebenfalls nicht ausgeschlossen. Eingedrungene Feuchtigkeit + Salz im Winter, unter dem Magneten sammelt sich an und bringt den Magneten zum anrosten. Die dabei entstandene „Rost-Suppe“ sickert dann langsam durch den Gummi hindurch, Richtung Lack.

### **Der erste Shock..**

Nach der ersten Reinigung sah es bereits nach einer Dauerhaften Schädigung des Lackes aus.

Mit viel Kraftaufwand und Poliermittel, konnte der Rostfleck gerade noch entfernt werden.

### **Fazit**

Eine Lackschutzfolie würde hier einiges an Angst Schweiß, und Arbeit erspart haben. Ein weiteres Problem kann der Gummi selber werden, wenn er durch die UV Einstrahlung altert und feinsten Gummi abrieb hinterlässt. Der sich besonders im Sommer regelrecht einbrennen kann. Auch Kratzer durch Schmutz am Lack oder am Magnetfuss selbst ist ohne Schutzfolie immer möglich.



# Verklebeanleitung Lackschutzfolie für Magnetfussantennen

## Für die Verklebung benötigte Werkzeuge und Hilfsmittel:

- Eine **Sprühflasche** mit Wasser und Spülmittel (Mischverhältnis: 1 Liter Wasser + 3 Tropfen Spülmittel)  
Bei Leitungswasser mit sehr hohem Kalkgehalt sollte Desiliertes Wasser verwendet werden
- Achtung:** das Spülmittel darf **keinen Zitronen Zusatz** enthalten (Zitronensäure)
- Eine **Filzraker**
- Maßband** (optional)
- Ein **Reinigungstuch** Fusselfrei (Microfaser)

Die optimale Verklebetemperatur liegt zwischen 10°C und 25°C  
**Niemals in direkter Sonneneinstrahlung kleben!**  
**Achten sie darauf das in der folgenden Nacht kein Frost auf das Fahrzeug einwirkt!**

1. Der Lack muss unmittelbar vor der Verklebung gereinigt werden! Sollten zuvor Poliermittel verwendet worden sein, müssen auch diese von der klebefläche entfernt werden. Am besten geeignet sind Glasreiniger mit einem Alkoholanteil.



Folie auf die gewünschte Position legen.  
Wer es ganz exakt haben möchte kann mit Hilfe eines Rollmeters die Folie ausrichten.



2. Die Folie wird jetzt an der Klebefläche mit dem Wasser / Spülmittel Gemisch eingesprüht, und auf den Lack aufgelegt. Lieber mehr als Zuwenig aufsprühen, auch der Lack sollte damit reichlich besprüht werden.  
Hier gibt es kein Zuviel, nur ein Zuwenig ;-)



3. Die aufgelegte Folie kann jetzt nochmals auf die korrekte Position ausgerichtet werden



4. Mithilfe der Filzraker wird jetzt die Flüssigkeit behutsam herausgestrichen. Zwischendurch kann die überschüssige Flüssigkeit mit dem Tuch aufgesaugt werden.



5. Folie Trocknen lassen!  
Die Frisch aufgebrachte Folie sollte jetzt noch mindestens 6h Zeit zum austrocknen bekommen, bevor der Magnetfuss darauf gesetzt wird.

